

Tipps und Tricks Nr. 15 - Sammellinse 1/2010

Ich hoffe, Sie haben die Weihnachtszeit, das Schneechaos und die Aufräumarbeiten in Ihren Bilddatenbanken erfolgreich gemeistert. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen viel Gesundheit, Glück und Erfolg. Ich bedanke mich bei Ihnen für etliche freundliche Leserbriefe, die einhellig Zustimmung signalisieren und mir Infos über Webseiten geben, die ich dann nach Prüfung auch gerne weiterreichte.

Mir ist in der Bücherei ein interessantes Buch mit dem Titel „Das WEB Adressbuch für Deutschland 2009“ in die Hände gefallen. Für 16,90 Euro gibt es mittlerweile beim „m.w. Verlag“ die Ausgabe 2010. Der Autor verspricht die Angabe von 6000 wichtigen, vom Redaktionsteam geprüften Web-Seiten zu allen erdenklichen Themenbereichen. Auch ich bin eigentlich ein Fan von Google und Co., leide aber wie die meisten von Ihnen unter der ungeheuren, oft unscharfen, Anzahl von Suchergebnissen. Das o.g. Buch kann ich auch gemütlich im Sessel oder bei der Bahnfahrt zum Büro lesen. Viele Homepages sind mit der Startseite dargestellt, so dass man schon über die Grafik für sich ein erstes Auswahlkriterium hat. Große Themen sind u.a. Arbeit und Beruf, Einkaufen, Urlaub und Reisen, Geld und Finanzen, Gesundheit, Haus und Garten, Kunst und Kultur und vieles mehr. Sie sollten sich dieses Werk gönnen.

Als wir vor kurzem mit m-objects unsere Überblendungen erstellen wollten, ergab sich bei der Anwendung der Zoomfunktion ein Darstellungsproblem. Der immer hilfsbereite Vertreter des Programmes, Herr Richter, gab den entscheidenden Tipp, den Grafikkartentreiber von NVIDIA zu aktualisieren. Und siehe da, Problem gelöst. Die neue Version von m-objects kam nicht klar mit dem älteren Treiber (Programm zur Steuerung) der Grafikkarte. Neben den Serviceseiten von Soft- und Hardwareherstellern, gibt es spezielle Webseiten, die sich mit diesem Problem befassen. Gehen Sie mal auf www.heise.de/ct/treiber oder zu www.treiber.de. Dort finden Sie aktuelle Infos zu Treibern für Drucker, Scanner, und alle übrigen updatefähigen Geräte auf dem Motherboard und in der Peripherie ihres PC.

Viele Bekannte sind, wie ich selbst auch, nicht zufrieden mit der Einfenstertechnik des Windows Explorers von XP oder Vista. Auf der sehr interessanten Seite von www.winload.de finden Sie zu allen Themenbereichen über 18500 getestete Free- und Sharewareprogramme (kostenpflichtig nach Testzeit) aus über 100 Rubriken. Auch die Empfehlung, mal den „Freecommander“ zu benutzen, lässt sich hier realisieren. Der Commander hat eine Zweifenstertechnik und erinnert an den legendären Nortoncommander. Er ist mit vielen sinnvollen Funktionen zur Dateiverwaltung ausgestattet, wie mehrfaches umbenennen, Anzeigen von Ordnerstrukturen, Dateien packen und vielem mehr. Einfach mal ausprobieren. Auf der Seite von Winload können Sie ablesen, wie die Nutzer das jeweilige Programm bewertet haben. Die Anzahl der Abrufe ist ebenso ersichtlich, wie die Angaben über Lizenzen und Updates zu den Versionen. Viele nützliche Programme zur Fotografie finden Sie beim Stöbern.

Ich finde auch die Homepage www.tutorials.de sehr aufschlussreich und gut gemacht. Unter dem Motto „User helfen Usern“ oder in bestem Deutsch, „Wir helfen dem anderen“ gibt es umfangreiche Empfehlungen und Berichte gerade auch zu Photoshop. Diese sind oft in „Schritt für Schritt Technik“ dargestellt und insofern leicht nachvollziehbar. Zum gleichen Thema hat mir Lothar Amtmann die Adressen www.photoshop-cafe.de (kostenlose Registrierung nötig) und www.photozauber.de geschickt, die ich gerne hier weitergebe. Auch die bereits besprochene Seite www.wargalla.de mit unzähligen Photoshop Tipps, Infos zu Bild- und Farbgestaltung sei an dieser Stelle nocheinmal genannt. Haben Sie solche Seiten gefunden, her damit, ich geb sie gerne an unsere Leser weiter.

Wenn Sie wieder mal bei einer Wettbewerbsjury mit ihren Bildern nicht landen konnten und sich mächtig darüber ärgern, so schauen Sie doch mal auf die Seite www.seen.by. Hier können Sie sich Bilder anschauen, selbst Bilder verkaufen, eigene und fremde Fotos ausdrucken lassen und sich natürlich auch Anregungen zu allen erdenklichen Themengruppen holen. Eine üppige Homepage für einen verregneten Sonntagnachmittag. Kleiner Fehler der Seite, auch hier müssen Sie an einer Redaktionsjury vorbei, bevor Ihre Werke die Zulassung bekommen und dann den Usern „vorgeführt“ werden. Auch müssen Sie letztlich wieder die Entscheidung treffen, lasse ich meine Werke auf der Festplatte ohne dass sie je einer sieht liegen, oder gebe ich sie gegen „kleines Geld“ zur Veräußerung frei. Auch der in DigitalPHOTO im letzten September veröffentlichte Testsieger www.whitewall.de kann für Sie Vertragspartner zum Bilderverkauf werden. Eine sicherlich schwierige sehr persönliche Entscheidung, die Ihnen niemand abnehmen kann.

Auf der Homepage www.digitalkamera.de sind Sie bei Fragen rund um die Fotografie immer gut aufgehoben. Ob es um Kameraneuheiten, Geotagging, Bildgestaltung oder Datenblätter zu Objektiven geht, auf dieser Seite finden Sie fast alles, was das Fotografenherz begehrt.

Tipps und Tricks rund um die digitale Fotografie von Peter Kniep

Aber manchmal ist nach meiner Meinung auch der Blick über den „Tellerrand“ wichtig. Hier bietet sich mal wieder ein Museumsbesuch an. Auf www.webmuseen.de finden Sie einen guten Überblick über Museen in Deutschland, in ihrer Region und Stadt. Es gibt Infos zu attraktiven Sonderveranstaltungen. Motto also: Kunst (muss nicht immer Foto sein) gucken und oft superschöne Museumsarchitektur mit oder ohne Besucher fotografieren, falls erlaubt. Gerade solche Motive eignen sich gut für die HDR Bearbeitung.

Ich find ihn super, den Londoner Fotografen Nick Brandt, der etwa im Jahr 2000 mit seiner spektakulären Schwarzweißfotografie in den Steppen Ostafrikas begann. Schauen Sie sich die genialen Fotos auf der Seite www.younggalleryphoto.com/photography/brandt/brandt.html an. Genießen Sie seine Bilder.

Auch wenn wir uns an Google gewöhnt haben, natürlich gibt's noch mehr Suchmaschinen. Falls Sie das o.Buch nicht kaufen wollen, versuchen Sie es doch stattdessen mit der Url. www.erfolgreich-suchen.de . Klasse statt Masse ist hier angesagt.

Und nicht vergessen, immer auch bei www.bsw-foto.de vorbeischaun, oder besser noch, Heike mit Infos versorgen, sie freut sich über jede Mitarbeit.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.